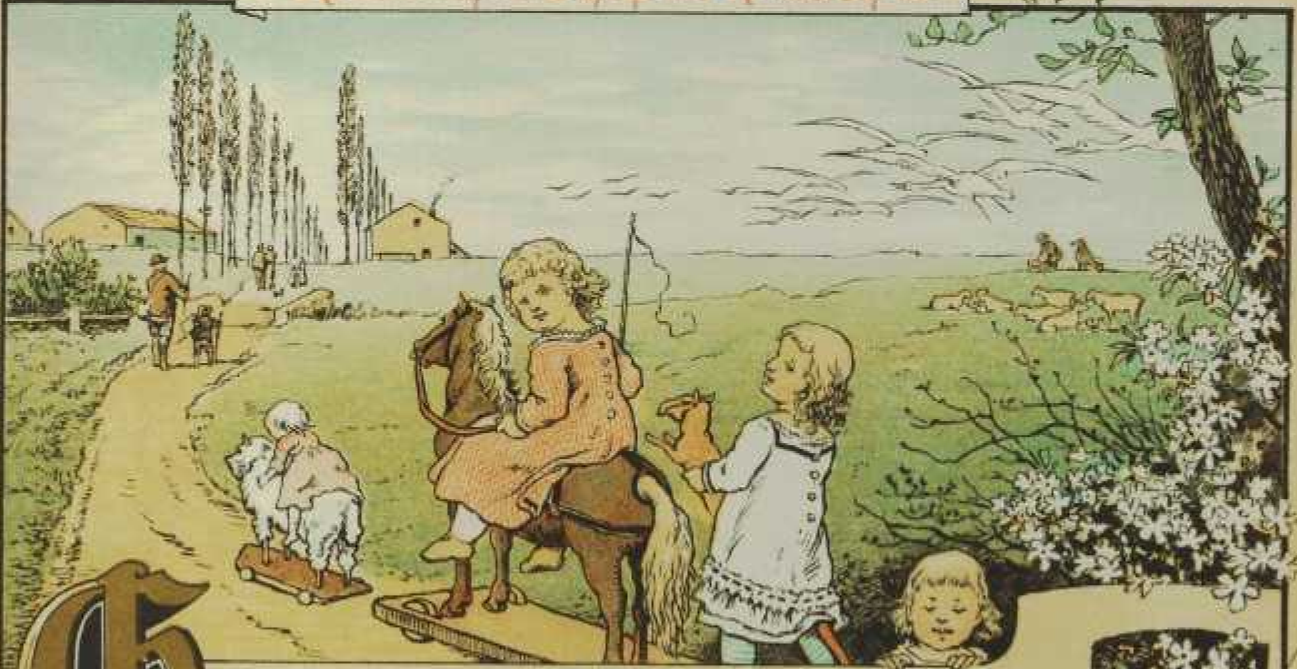
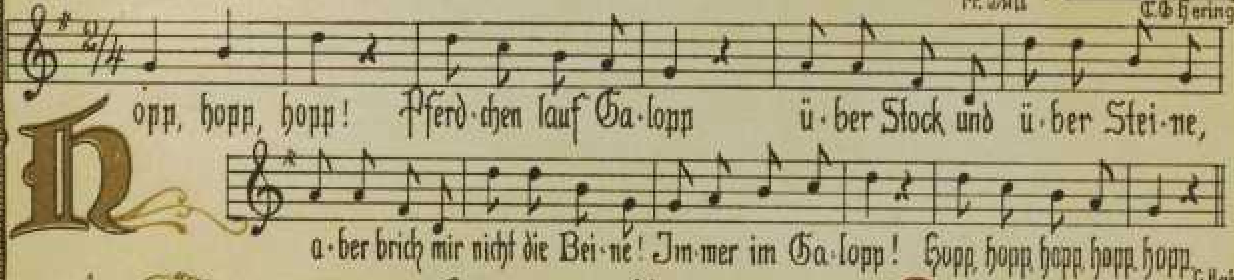
Reiterliedchen. Schooß- und Knieliedchen.



Gäulchen, Gäulchen, hott hott hott, Jetzt im Schritt und dann im Trott,
Und ſo nach und nach im Trab, Weg und Steg und auf und ab!
Gäulchen Gäulchen: hopp hopp hopp! Endlich aber im Galopp,
Und zuletzt in Carriere, Niemand weiter vor dir her!
In der Hand den Zügel feſt, Und den Fuß im Bügel feſt,
Mit dem Reiterſpruch: „Voran"! Geht's hinan die ſteilſte Bahn.
Heiter erſt im heitern Spiel, Später ernſt nach ernſtem Ziel,
Friſch voran und fromm hinauf Durch den ganzen Lebenslauf.

Fr. Güll

C. G. Hering.


Hopp, hopp, hopp! Pferd-chen lauf Ga-lopp ü-ber Stock und ü-ber Stei-ne,
a-ber brich mir nicht die Bei-ne! Im-mer im Ga-lopp! Hopp, hopp, hopp, hopp, hopp.

C. Hahn

Hopp, hopp Habermann,
Wer ſein Pferd nicht füttern kann
Der muß reiten hintenan.

Hopp, hopp, Reiter zu Pferden,
Mit blanken Gewehren,
Mit Stiefeln und Sporen,
Den Sattel verloren.

Iſt ein Mann in'n Brunnen gefallen,
Hab ihn hören plumpen.
Wär ich nicht dazugekommen,
Wär er mir ertrunken.

Geh geh reiten
Auf dem rothen Füllchen.
Füllchen trägt ein Säckelchen
Und ein kleines Quäckelchen.

Halt dich an die Weide, Daß du nicht in's Waſſer fällſt,
Denn ich mag dich leiden, Weil du mir gefällſt.

V. P. Mohn.